

# Kunst/Konzerte

## Ausstellungen 23. bis 29. Januar



### MUSEEN

**ALLIIERTENMUSEUM** & Clayallee 135, Zehlendorf: 0 818 19 90; Di-So 10-18 Uhr. **Von G.I. Blues zu G.I. Disco – Der American Way of Music in Deutschland** (bis 27.4.); **Wie aus Feinden Freunde wurden** Geschichte der westlichen Alliierten in Berlin

**ALTE NATIONALGALERIE** Bodestr. 1-3, Mitte: 0 266 42 42 42; Di-So 10-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Anton Graff. Gesichter einer Epoche** Malerei (bis 23.2.); **Kunst des 19. Jahrhunderts** Werke der Nazarener, Malerei der Romantik, des Biedermeier und Impressionismus, u. a. C. D. Friedrich, Schinkel, Spitzweg, Manet, Renoir, Cézanne, Rodin, Liebermann, Feuerbach

**ALTES MUSEUM** Am Lustgarten, Mitte: 0 266 42 42 42; Di-So 10-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Antike Welten** Griechen, Etrusker und Römer im Alten Museum; **Jäger und Gejagte** Das römische Mosaik aus Lod (bis 11.5.)

**ANTI-KRIEGS-MUSEUM** Brüsseler Str. 21, Wedding: 0 454 90 110; tgl. 16-20 Uhr. **Botschaften des Pazifismus** (bis 23.4.); **Ständige Ausstellung des Anti-Kriegs-Museums** Historisches und Aktuelles zum Thema Krieg und Frieden

**BAUHAUS-ARCHIV – MUSEUM FÜR GESTALTUNG** Klingelhofstr. 14, Tiergarten: 0 25 40 02 0; Mi-Mo 10-17 Uhr. **Sammlung Bauhaus** Originale der klassischen Moderne; **Herbert Bayer und die deutsche Werbegrafik 1928-1938** (bis 24.2.)

**BERLINISCHE GALERIE** & Alte Jakobstr. 124-128, Kreuzberg: 0 78 90 26 00; Mi-Mo 10-18 Uhr. **Kunst in Berlin 1945 bis heute – Neue Sammlungspräsentation** Malerei, Grafik, Skulptur, Fotografie, Architektur: **Hügel und Zweifel – Franz Ackermann** Malerei (bis 31.3.); **Wien Berlin. Kunst zweier Metropolen** Von Schiele bis Grosz (bis 27.1.); **Ani Benjamin Meyers** Musikinstallation (bis 28.4.); **Nevin Aladag** Videoarbeit (bis 3.2.)

**BLINDEN-MUSEUM** Rothenburgstr. 14, Steglitz: 0 902 99 20 23; Mi 15-18 Uhr. **Sechs Richtige – Louis Braille und die Blindenschrift**

**BODE-MUSEUM** Am Kupfergraben 1, Mitte: 0 266 42 42 42; Di-So 10-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Ständige Ausstellung des Bode-Museums** Skulpturenammlung / Museum für Byzantinische Kunst / Münzkabinett / Werke der Gemäldegalerie / Wir sind ein Volk. Medaillen zum Mauerfall und zur Wiedervereinigung; **Münzkabinett im Bode-Museum; Museum für Byzantinische Kunst; Skulpturenammlung; Klaus Kowalski** Fläche und Raum (bis 6.3.)

**BOTANISCHES MUSEUM** & Königin-Luise-Str. 6-8, Zehlendorf: 0 83 85 01 00; tgl. 10-18 Uhr. **Natur schön – Ute Wöllmann** Malerei (bis 23.2.); **Kaffee. Ein globaler Erfolg** (bis 23.2.)

**BRÖHAN-MUSEUM** & Schloßstr. 1a, Charlottenburg: 0 32 69 06 00; Di-So 10-18 Uhr. **Ständige Ausstellung des Bröhan-Museums; Lust auf Dekor. KPM-Porzellane zwischen Jugendstil und Art Deco. Eine Jubiläumsausstellung** (bis 26.1.); **Geschmackssachen** Internationale Esskulturen in Berlin (bis 24.1.); **Mucha Manga Mystery** Alphonse Mucha wegweisende Grafik Plakatgestaltung (bis 23.2.)

**BRÜCKE-MUSEUM** Bussardsteig 9, Zehlendorf: 0 831 20 29; Mi-Mo 11-17 Uhr. **Starke Schnitte. Karl Schmidt-Rottluff** Holzschnitte (bis 23.2.); **Die eigene Sammlung** Gemälde (bis 23.2.)

**DDR MUSEUM BERLIN** Karl-Liebknecht-Str. 1, Mitte: tgl. 10-20 Uhr + Sa 10-22 Uhr. **Altag eines vergangenen Staates** zum Anfassend Ausstellungsstellung

**DEUTSCHES HISTORISCHES MUSEUM PEI-BAU** & Unter den Linden 2, Mitte: 0 30 30 40; tgl. 10-18 Uhr. **Deutsche Geschichte in Bildern und Zeugnissen: 1813 – Auf dem Schlichtfeld bei Leipzig** Ein Rundgang durch das Gemälde Siegesmeldung von Johann Peter Krafft (bis 16.2.); **Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses** (bis 23.2.)

**DEUTSCHES TECHNIKMUSEUM** Trebbiner Str. 9, Kreuzberg: 0 90 25 40; Di-Fr 9-17.30 Uhr + Sa-So 10-18 Uhr. **Sezeichen! Schlaglichter auf die Orientierung vor deutschen Küsten** (bis 31.8.); **Mensch in Fahrt – unterwegs mit Auto & Co., Ständige Ausstellung** – Bilder von morgen – Wie sich die Menschen in Berlin das Technikmuseum der Zukunft vorstellen – **Käthe Wenzel** Zeichnungen und Vorstudies; **Gleisdreieck – Bahngelände** in Berlin – **Hans W. Mende** Fotografie (bis 2.2.); **Das Science Center Spectrum**

**DEUTSCH-RUSSISCHES MUSEUM KARLSHORST** & Zwieseler Str. 4, Lichtenberg: 0 50 15 08 10; Do-So 10-18 Uhr. **Deutschland und die Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg 1941-1945**

**ETHNOLOGISCHES MUSEUM** & Lansstr. 8, Zehlendorf: 0 266 42 42 42; Di-Fr 10-17 Uhr + Sa-So 11-18 Uhr. **Kulturwandel unter dem Einfluss der Europäer. Das östliche Waldland** (bis 31.12.); **Kunst aus Afrika; Amerikanische Archäologie; Das essen wir. Wir essen Reis** Erlebnis-Ausstellung für Kinder von 4-8 Jahren (bis 6.7.); **Indianer Nordamerikas – Vom Mythos zur Moderne; Südsee** Sammlung Melanesien und Australien / Sammlung Polynesien und Mikronesien und die Galerie zeitgenössischer Kunst: **Werten der Muslime; Volkskunst aus Japan** Amulette, Devotionalien und Kuppelzugzeug aus der Schenkung Hannelore Großmann; **Musikethnologie**

**GEMÄLDEGALERIE** & Matthäikirchpl., Tiergarten: 0 266 42 42 42; Di-Mi-Fr 10-18 Uhr + Sa-So 11-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Meisterwerke der europäischen Malerei vom 13.-18. Jahrhundert**

**GEORG KOLBE MUSEUM** & Sensburger Allee 25, Charlottenburg: 0 304 21 44; Di-So 10-18 Uhr. **Ständige Ausstellung; Helena Petersen, Wanda Stolle, Giulia Giannola** Zeichnung/Malerei, Fotografie, Performance/Video (bis 9.2.); **Renée Sintenis (1888-1965)** Skulpturen, Skizzen, Fotografien (bis 23.3.)

**HAMBURGER BAHNHOF / MUSEUM FÜR GEGENWART BERLIN** & Invalidenstr. 50-51, Tiergarten: 0 39 78 34 11; Di+Mi+Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Wall Works** (bis 31.8.); **A-Z. Die Sammlung Marzona** konzeptuelle Kunst der 1960er- und 1970er-Jahre, Sammlungspräsentation (bis 30.6.16); **Joseph Beuys: The Secret Block for a Secret Person in Ireland** Zeichnungen (bis 31.8.); **Das Ende des 20. Jahrhunderts. Es kommt noch besser** Ein Dialog mit der Sammlung Marx (bis 30.3.); **Die Sammlungen. The Collections. Les Collections**

**HEINRICH-ZILLE-MUSEUM** Propststr. 11, Mitte: 0 24 63 25 00; tgl. 11-18 Uhr. **Ein Querschnitt durch das künstlerische Schaffen Heinrich Zilles (1858-1929)** Zeichnungen, Skizzen, Fotografien

**JÜDISCHES MUSEUM** & Lindenstr. 9-14, Kreuzberg: 0 25 99 33 00; Di-So 10-20 Uhr + Mo 10-22 Uhr. **Ständige Ausstellung des Jüdischen Museums** Zwei Jahrtausende deutsch-jüdische Geschichte – erzählt in vierzehn Abschnitten: **Alles hat seine Zeit. Rituale gegen das Vergessen** Strategien gegen das Vergessen aus jüdischer Perspektive, jüdische Übergebungs- und Erinnerungsrituale (bis 9.2.); **Ton in Ton** Jüdische Keramikerinnen aus Deutschland nach 1933 (bis 9.2.); **Im Augenblick – Fred Stein** Fotografie (bis 23.3.)

**KÄTHE KOLLWITZ-MUSEUM** Fasanenstr. 24, Wilmersdorf: 0 882 52 00; tgl. 11-18 Uhr. **Käthe Kollwitz – Zeichnungen, Grafiken, Plakate und das gesamte plastische Werk**

**KNOBLAUCHHAUS** Poststr. 23, Mitte: 0 24 00 21 62; Di-So 10-18 Uhr + Mi 12-20 Uhr. **Berliner Leben im Biedermeier**

**KUNSTBIBLIOTHEK** & Matthäikirchpl. 6-8, Tiergarten: 0 266 42 42 42; Di-Fr 10-18 Uhr + Sa-So 11-18 Uhr. **3 Kontinente – 7 Länder. Werke von Erich Mendelsohn aus der Architektursammlung der Kunstbibliothek** (bis 26.1.)

**KUPFERSTICHKABINETT** & Matthäikirchpl. 8, Tiergarten: 0 266 42 42 42; Di+Mi+Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Ständige Ausstellung des Kupferstichkabinetts** Museum der Graphischen Künste: Zeichnungen, Aquarelle und illustrierte Bücher vom 11. bis zum 21. Jahrhundert

**MÄRKISCHES MUSEUM** Am Köllnischen Park 5, Mitte: 0 24 00 21 62; Di-So 10-18 Uhr. **ABC der Vielfalt** Entdeckungen im Stadtmuseum Berlin: **Frag deine Stadt!** Berlin für junge Entdecker; **Hier ist Berlin!** Schätze und Geschichte(n) aus der Sammlung des Stadtmuseums; **geSchichten und befunde** Mittelalterliche Sakralkunst neu entdeckt; **Kaiser, König, Bettelmann. Spielen in Alt-Berlin 1871-1933**

**MARTIN-GROPIUS-BAU** Niederkirchnerstr. 7, Kreuzberg: 0 25 48 60; Mi-Mo 10-19 Uhr. **Barbara Klemm** Wertschau der Fotografinistin 1968-2013 (bis 9.3.)

**MEDIZINHISTORISCHES MUSEUM DER CHARITÉ** Charitépl. 1, Mitte: 0 450 53 61 22; Di-So 10-17 Uhr + Sa+Mi 10-19 Uhr. **Dem Leben auf der Spur. Praxiswelten** Zur Geschichte der Begegnung von Arzt und Patient (bis 21.9.)

**MUSEUM BERGGRUEN** & Schlossstr. 1, Charlottenburg: 0 32 69 58 15; Di-Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr. **Picasso und seine Zeit** Klassische Moderne – Picasso, Giacometti und Matisse

**MUSEUM BLINDENWERKSTATT OTTO WEIDT** Rosenthaler Str. 39, Mitte: 0 28 59 94 07; tgl. 10-20 Uhr. **Ständige Ausstellung des Museums Blindenwerkstatt Otto Weidt** Blindes Vertrauen – versteckt am Hackeschen Markt 1941-1943, ... und immer wieder bewundern wir Euro mit aufopfernder Liebe prima gepackten Pakete Postkarten aus dem Ghetto Theresienstadt 1943-1944

**MUSEUM EPHRAIM-PALAIS** & Poststr. 16, Mitte: 0 24 02 162; Di-So 10-18 Uhr + Mi 12-20 Uhr. **Ständige Ausstellung**

**MUSEUM EUROPÄISCHER KULTUREN** & Amimallee 25, Zehlendorf: 0 266 42 42 42; Di-Fr 10-17 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr. **Kulturkontakte. Leben in Europa; Sterne über Bethanien** Die Weihrauchskrippe des Diakonissenhauses Bethanien zu Berlin (bis 2.2.); **I'm not afraid of anything!** Porträts junger Europäer – **Edgar Zippel** Fotografien (bis 27.4.)

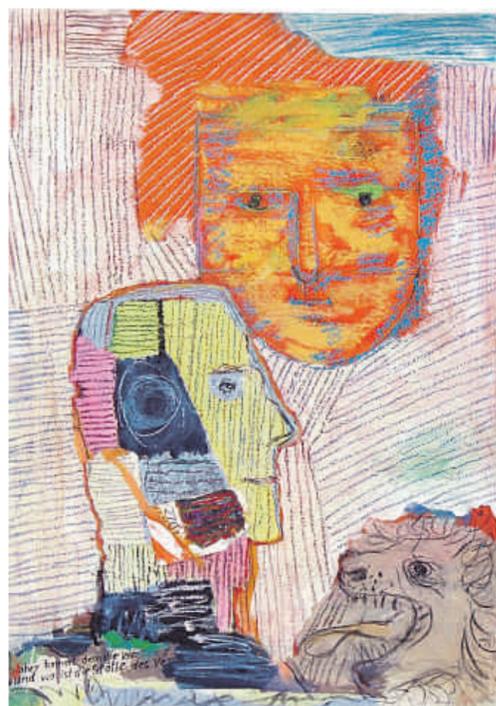
**MUSEUM FÜR ASIATISCHE KUNST** Lansstr. 8, Zehlendorf: 0 266 42 42 42; Di-Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr. **Ostasiatische Kunstsammlung; Kunstsammlung Süd-, Südost- und Zentralasien; Im Fokus: Khotan – Kleinobjekte von der südlichen Seidenstraße; Die Acht Aspekte des Kostbaren Lehrers – Padmasambhava in Kunst und Ritual im Himalaya** (bis 6.4.); **Qi Baiishi (1864-1957)** Jahreszeiten eines Künstlers (bis 13.2.)

**MUSEUM FÜR FILM UND FERNSEHEN** & Potsdamer Str. 2, Tiergarten: 0 300 90 30; tgl. 10-18 Uhr (außer Do, Mo) + Do 10-20 Uhr. **Ständige Ausstellung im Fernseheseum** Chronologische Revue durch ein halbes Jahrhundert serieller Fernsehunterhaltung; **Licht und Schatten** Am Filmset der Weimarer Republik (bis 27.4.); **The Unseen Seen – Reiner Riedler** Fotoprojekt (bis 27.4.); **Ständige Ausstellung der Deutschen Kinemathek** im Filmmuseum Pioniere und Diven (1895-1918) / Das Cabinet des Dr. Caligari / Film in der Weimarer Republik (1918-1933) / Metropolis (1927) / Transatlantik (1918-1933)

## Aus dem Zwischenreich

In seiner Ausstellung „Refugium“ zeigt der Berliner Maler Falko Warmt Materialbilder und Zeichnungen über Leben und Traum

VON INGBORG RUTHE



Menschlich und tierisch: Falko Warmt mit weltphilosophischer Frage (links unten) versehene Materialbild „Die Sonne, der Löwe und ich“.

Was immer dieser Mann formt, bastelt, collagiert, auf Papier oder Leinwand setzt, es wurzelt in Informel und Art Brut, so, als hätten ihm Wols, Dubuffet – oder auch der Thüringer Einzelgänger Altenbourg und der Brandenburgische Einsiedler Hüssel – die Stichworte gegeben. Es sind sozusagen Falko Warmts Wahlverwandte. Allerdings ahmt er sie nicht nach, sondern findet seinen eigenen Ausdruck – fürs Spielerische, Dadaistische, Surreale, Träumerische. Deutlich sind seine Arbeiten geprägt von unserer Zeit. 1938 in Gera geboren, aufgewachsen in Weimar, lebt Warmt seit 1963 in Berlin. Hier war der Ingenieur und künstlerische Autodidakt zunächst Mitarbeiter der Akademie der Wissenschaften. Seit 1978 arbeitet er freischaffend in Berlin. Die Liebe zum Material – Japanpapier, Eisendrahte, Blech, Holz Alltagsdinge – bestimmt seine Bilder und Skulpturen weit mehr als die zum Inhaltlichen. Und doch tunen sie gerade deshalb oft ganz oben auf der Leiter des philosophischen Witzes. Und indem er triviale Gegenstände und feine Materialien experimentierfreudig kombiniert, entstehen neue, kuriose, bisweilen sogar absurde Sinnzusammenhänge. Zeichnerhaft Figuratives und absurd Zusammengebautes steckt bei diesem Künstler in einem Zwischenreich aus Alltag und Traum, zwischen Normalität und Abgründigkeit. Die Aquarelle, in die er vehement hineinzeichnet, versieht er mit pikogrammartigen Köpfen und Körpern, zu dem nicht selten auch mit sinnigen Sprüchen, die sich als Kommentare zum großen wie kleinen Weltgeschehen deuten lassen. Vorder- und Hintergrund der Bilder sind verbunden, sodass sie sich fast durchdringen – als sichtbare und unsichtbare Welten. Die Assemblagen wachsen ins Dreidimensionale, mal als witzige, aus Alltagsfundstücken gebaute Wesen, namens „Waldgänger“. Oder als auftragende Figuren und biegsame Kopffüßler. Mischwesen auf Stelzen und Sockeln, geschweißt aus farbigem Metall.



Warmts „Waldgänger“, ein Kerlchen aus lauter Alltagszeug.

Showroom Kunsthandel Wilfried Karger, im Stilwerk Berlin, Kantstr. 17. Bis 1. Februar, Di-Fr 14-19/Sa 10-19 Uhr.

**MUSEUM FÜR FOTOGRAFIE / HELMUT NEWTON STIFTUNG** Jebensstr. 2, Charlottenburg: 0 266 42 42 42; Di+Mi+Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Brasilien Moderne 1940-1964** Fotografien von José Medeiros, Thomaz Farkas, Marcel Gautherot und Hans Günter Flieg aus dem Instituto Moreira Salles (bis 27.4.); **Helmut Newton's Private Property**; **Helmut Newton: Paris Berlin / Greg Gorman: Men** (bis 25.5.)

**MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION** Leipziger Str. 16, Mitte: 0 20 29 40; Mi-Fr 9-17 Uhr + Sa+So 10-18 Uhr + Di+9-20 Uhr. **Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Kommunikation** Die Dauerausstellung des Museums zur Informationsgesellschaft; auf draht – **Joanna Skurska, Michael Gutsche** Kleidungsobjekte, Fotografie (bis 30.3.); **Bin ich schön?** Zur Macht des Spiegelbildes (bis 23.2.)

**MUSEUM FÜR NATURKUNDE** Invalidenstr. 43, Mitte: 0 20 93 85 91; Di-Fr 9.30-18 Uhr + Sa+So 10-18 Uhr. **Evolution in Aktion** Dauerausstellung

**MUSIKINSTRUMENTEN-MUSEUM** & Tiergartenstr. 1, Tiergarten: 0 25 48 11 78; Di+Mi+Fr 9-17 Uhr + Sa+So 10-17 Uhr + Do 9-20 Uhr. **Ständige Ausstellung** 800 europäische Musikinstrumente aus vier Jahrhunderten; **Valve, Brass, Mässin** – 200 Jahre Ventilblasinstrumente (bis 26.4.)

**NEUE NATIONALGALERIE** Potsdamer Str. 50, Tiergarten: 0 266 42 42 42; Di+Mi+Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Ausweitung der Kampagne 1968-2000. Die Sammlung Teil 3** (bis 31.12.); **K. O. Götz Malerei**, zum 100. Geburtstag (bis 2.3.)

**NEUES MUSEUM** Bodestr. 1-3, Mitte: 0 266 42 42 42; tgl. 10-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Museum für Vor- und Frühgeschichte mit Objekten der Antikensammlung; Untergang** Das Alte Rathaus von Berlin (bis 15.2.)

**PERGAMONMUSEUM** Bodestr. 1-3, Mitte: 0 266 42 42 42; tgl. 10-18 Uhr + Do 10-20 Uhr. **Zierat und Zunge: Bucheinbände aus der islamischen Welt** (bis 16.3.); **Ständige Ausstellung des Pergamonmuseums** Antikensammlung

**SAMMLUNG SCHARF-GERSTENBERG** Schlossstr. 70, Charlottenburg: 0 266 42 42 42; Di-Fr 10-18 Uhr + Sa+So 11-18 Uhr. **Surreale Welten – René Magritte, Max Ernst, Hans Bellmer, Wols, Paul Klee u. a., Les Klee du Paradis. Paul Klee in den Sammlungen der Nationalgalerie** Sonderpräsentation (bis 31.8.)

**SCHLOSS CHARLOTTENBURG** Spandauer Damm 20-22, Charlottenburg: 0 32 09 14 40; Di-So 10-17 Uhr. **Berlins schönste Franzosen – Watteau und sein Kreis** (bis 7.2.); **Kronschatz und Silberkammer; Höfische Kunst und Kultur aus drei Jahrhunderten**

**STIFTUNG DENKMAL FÜR DIE ERMORDETEN JUDEN EUROPAS** Cora-Berliner-Str. 1, Mitte: 0 26 39 43 36; Di-So 10-19 Uhr. **Ort der Information** Ausstellung unter dem Stelenfeld

**TOPOGRAPHIE DES TERRORS** & Niederkirchnerstr. 8, Kreuzberg: 0 25 45 09 50; tgl. 10-20 Uhr. **Es brennt!** 75 Jahre nach den Novemberprogromen 1938 (bis 2.3.); **Gestapo, SS und Reichssicherheitshauptamt in der Wilhelm- und Prinz-Albrecht-Straße**

## Konzerte 23. bis 29. Januar



### Donnerstag, 23. Januar

**KONZERTHAUS BERLIN** & Kl. Saal: 20 Uhr Werke von Wolfgang Amadeus Mozart: **Fantasie c-Moll, Sonaten C-Dur, a-Moll, F-Dur, D-Dur – Kristian Bezuidenhout** (Hammerklavier)

**PHILHARMONIE** & 20 Uhr Werke von Webern: **Sechs Stücke für Orchester op. 6b, reduzierte Fassung** von 1928, Beethoven: **Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73, Strauss: „Ein Heldenleben“ op. 40** – Berliner Philharmoniker, Dir: Zubin Mehta, Rudolf Buchbinder (Klavier)

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 20 Uhr Werke von Beethoven: **Klaviertrio Es-Dur op. 1 Nr. 1, Brahms: Streichsextett B-Dur op. 18**, Bearbeitung für Klaviertrio, Schubert: **Klaviertrio B-Dur – Trio Jean Paul**

### Freitag, 24. Januar

**KONZERTHAUS BERLIN** & Gr. Saal: 16 Uhr, 20 Uhr – Wiener Johann Strauß Konzert-Gala, K&K Philharmoniker und Österreichisches K&K Ballett

**PHILHARMONIE** & 20 Uhr Werke von Webern: **Sechs Stücke für Orchester op. 6b, reduzierte Fassung** von 1928, Beethoven: **Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73, Strauss: „Ein Heldenleben“ op. 40** – Berliner Philharmoniker, Dir: Zubin Mehta, Rudolf Buchbinder (Klavier)

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 20 Uhr Werke von Mozart: **Divertimento F-Dur „Salzburger Symphonie“**, Chopin: **Klavierkonzert Nr. 1 e-Moll op. 11, Fassung für Klavier und Streicher**, Tschaikowsky: **Serenade für Streicher C-Dur op. 48 – Amadeus Chamber Orchestra of Polish Radio**, Dir: Agnieszka Duczmal, Olga Scheps (Klavier)

### Sonabend, 25. Januar

**PHILHARMONIE** & 19 Uhr – Einführungsveranstaltung (Berliner Philharmoniker)  
20 Uhr Werke von Webern: **Sechs Stücke für Orchester op. 6b, reduzierte Fassung** von 1928, Beethoven: **Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73, Strauss: „Ein Heldenleben“ op. 40** – Berliner Philharmoniker, Dir: Zubin Mehta, Rudolf Buchbinder (Klavier)

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 20 Uhr Werke von Beethoven: **Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-Moll op. 37, Schumann: Symphonie Nr. 1 B-Dur op. 38, „Frühlingssymphonie“ – Junges Sinfonieorchester Berlin**, Dir: Andreas Schulz, Markus Schirmer (Klavier)

**RADIALSYSTEM V** 15 Uhr Werke von Johannes Boris Borowski, Olga Neuwirth, David Philip Hefti, Bernd Alois Zimmermann – Boudanger Trio  
17 Uhr Werke von Philipp Mainitz, Leopold Hürt, Ruben Sverre Gjertsen, Jon Öyvind Ness – Ekkehard Windrich (Violine), Kirstin Maria Pienka (Viola), Cosima Gerhardt (Violoncello), Arnulf Ballhorn (Kontrabass), Leopold Hürt (Bass-Zither)  
19 Uhr Werke von Steve Reich, Peter Eötvös, György Ligeti – Andreas Grau und Götz Schumacher (Klavier-Duo)  
21.30 Uhr Werke von Jan Müller-Wieland, Walter Zimmermann, Philipp Mainitz, Hans-Jürgen von Bose – C. Baransky (Sopran), Axel Bauni (Klavier)  
22 Uhr Musikalischer Streifzug durch die Hochphase der Viola da gamba mit Werken von Hume, Sainte-Columbe u. a. – Juliane Laake und Jilja Vété

**KONZERTHAUS BERLIN** & Gr. Saal: 20 Uhr – Andrey Hermlin und his Swing Dance Orchestra feat. Bettina Labeau (voc), David Rose (voc), The Skylarks (Swing der 30er-Jahre)

### Sonntag, 26. Januar

**KONZERTHAUS BERLIN** & Gr. Saal: 11 Uhr Werke von Sibelius: **„Valse triste“ op. 44, Konzert für Violine und Orchester d-Moll op. 47, Brahms: Sinfonie Nr. 1 e-Moll op. 68 – capella academica – Sinfonieorchester der Humboldt-Universität Berlin**, Dir: Tobias Mehling, Martyn Jackson (Violine)  
Gr. Saal: 20 Uhr Werke von Ives: **„The Unanswered Question“**, Arutjunjan: **Konzert für Trompete und Orchester, Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 8 c-Moll op. 65 – Berliner Sibelius Orchester**, Dir: Stanley Dodds, Martin Wagemann (Trompete)

**PHILHARMONIE** & 16 Uhr Werke von Ludwig van Beethoven – Rundfunkorchester Berlin, Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, Mitglieder der Deutschen Streicherphilharmonie, Dir: Simon Halsey, Sophie Klußmann (Sopran), Christina Seifert (Mezzosopran), Anke Vondung – (Alt), Ricardo Marinello (Tenor), René Voßküher (Bariton), David Jerusalem (Bass), Einav Yarden (Klavier)

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 19 Uhr Werke von Georg Friedrich Händel: **Messiah – Berliner Figuralchor, Berlin Baroque**, Dir: Gerhard Oppelt, Constanze Backes (Sopran)

**RADIALSYSTEM V** 15 Uhr Werke von Georg Friedrich Haas, Hannes Seidl, Leopold Hürt, Martijn Voorvelt, Dai Fujikura, Heinz Holliger – Leopold Hürt (Zither), Edicon Ruiz (Kontrabass)  
17 Uhr Werke von Jagoda Szymka, Michael Beil, Brigitta Muntendorf, Marco Momi, Clara Iannotta, Pierre Jodowski – Ensemble Garage

### Montag, 27. Januar

**BERLINER DOM** & 20 Uhr Werke von Erinnerungskonzert für A. Gerstetter ermordete Großtante Rozsika und ihre jüdische Geschichte anlässlich des Holocaust-Gedenktags – Avital Gerstetter und Band, Kantorlei des Berliner Doms, Tobias Brommann (Gesang), Nir de Volf / Total Brutal Tanzcompagnie

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 19.30 Uhr Werke von Mozart: **Sonate für Violine und Klavier e-Moll, Respighi: Sonate für Violine und Klavier h-Moll, M. T. von Paradis: Sicilienne für Violine und Klavier, Saint-Saëns: „Le Cygne“ (Der Schwan) aus „Der Karneval der Tiere“**, Schumann: **„Träumerei“ F-Dur Nr. 7 der „Kinderszenen“ op. 15, Frolow: Concert fantasy on themes from Gershwin's „Porgy and Bess“ – Siyeon Ryu** (Violine), mit Klavier

### Dienstag, 28. Januar

**FRANZÖSISCHE FRIEDRICHSTADTKIRCHE** & 15 Uhr Werke von Orgelwerke aus verschiedenen Jahrhunderten – Kilian Nauhaus

**PHILHARMONIE** & Foyer: 13 Uhr – LUNCHKONZERT  
20 Uhr Werke von Richard Strauss: **„Elektra“**, konzertante Aufführung – Sächsische Staatskapelle Dresden, Sächsischer Staatsopernchor Dresden, Dir: Christian Thielemann, Waltraud Meier (Mezzosopran), Evelyn Herlitzius, Anna Schwanewilms (Sopran), Frank van Aken (Tenor), René Pape (Bass)

**PHILHARMONIE/KAMMERMUSIKSAAL** 20 Uhr – Weltmusik mit Roger Willemssen u. a.  
**Mittwoch, 29. Januar**  
**KONZERTHAUS BERLIN** & Gr. Saal: 20 Uhr Werke von Zimmermann, Hindemith, Rachmaninow, Debussy – Konzerthausorchester Berlin, Dir: Yi Huang, Kah Chun Wong, Haoran Li, Seokwon Hong, Lukasz Gotszalk (Trompete), Yu Sun (Viola), Anna Kurasawa (Klavier)